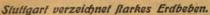
leues aus aller Welt.

"Geimpfter" Sand wird Stein.

Die auflehenerregende Entbedung eines Berliner Ingenieurs. Das Gebeimnis bes fünftlichen Canbiteins.

Den in Berlin lebenden Bergdau-Ingenieur Dt. Jooiten gelang es nach jahrzehntelangen Berjucken, ein Berioten zu inden, das für das gejamte Bauweien den höch fer Bedent ung ik. Mit Jilse einer chemischen "Einspritzung" wird landiger Boden derart gesescheitelt, daß man geschrlos Großbauten darauf ertichten kann. Diese Reichode ist besonders für den geplanten größungen Ausdau der Reichode ihr bei donders für den geplanten größungen Ausdau der Keichoden mattischen Sand zu überwinden gilt. Darüber dinaus ist es durch dieses Berfahren aber auch möglich, des dereich einstellich wertvolle Bauwerfe zu erhalten.
Der Grad der Kerschlaume körzel von der Edwung und

desire distortis westvolle Sauwerfe ju erhalten.
"Der Grad der Verseistigung hängt von der Körnung und Reinheit des Sandes ab", führte Dr.-Ing. e. h. Mast, Bertin, der bekannte deutsche Tiefdan-Sachverständige in einem Bottag aus, den er fürzisch über die aufschenerregende neue Baumeschode hielt. "Die Berhärtung, die sofort nach der Einzigung erfolgt, ist dere sowohl des seineren wie dei gederen Sanden und Kiesen so kart, dog man rusig von tün til ich ein Sa ndstein sprechen tonn, den man durch die Durchtränfung der Sandmasse erreicht. Wir daben diese Wundermittel dereits in allen Bausparten mit größtem Stundendet, sonnten damit den gestürchstein Durchbruch des Grundwassers in Bergwerten verhindern, sicheren damit



Stuttgart, 13. April, (Auntmelbung.) Am Mittwochfrih murbe an ben brei württembergischen Erbbebenwarten mieder ein sarfes Serbbeben aufgeseichnet. Die erke Nor-lauferwelle trat in Stuttgart um 3,48 Uhr 14,0 Sefunden ein, die aweite um 3,50 Uhr 10 Sefunden. Die denvon berechnete Gerbentfernung von 1200 bis 1250 Kilometer beutet auf ein startes Erbbeben in der Kähe von Weislina auf Styllen die

Billau trug die Opler des Brandunglüds zu Grade. Die eltpreußische Seestadt Fillau stand am Dienstag ganz im Zeichen der Trauerseier sier die zwolf Opser des Brandunglüds, das sich am Freitag voriger Woche auf dem Gesähderte Senganntes ereignet hatte. An der schlichten, eindrucksvollen Feier auf dem Militärtriedhof nahmen zahlreiche Offiziere der Wehrmacht, Vertreter der Vartei und der Behörden sewie die Fillauer Bewölferung feit. Abmiral Wis zu für liedersche die Gesähleren der Ariegsmarine und sprach den Angehörigen seine berzliche Anteilnahme aus.

Der Aleiberlchrant einer Königin. Wie sieht es im eiberichrant einer Königin. Wie sieht ein dem einer Königin aus? Das ist eine Araag, die ernaldieberin brennend bitterestert, Amemial im Jahre er Andalische beit im Bigdinndom-Vallest aus ist, eine Modenschauf beit dem Siehtenber der Schnische Stellen der Mannendische Unter Germannen der Mannendische Schnische Schnische Stellen der Mannendische Schnische Schni

Devisenschieberbande von der polnischen Polizei gefangen.

wont der polinischen Polizei gefangen.
Waricau, 13. April. Der ständig in Paris wehnende Jude Daniel Siudacz aus Folen, ein Denljenschieder größen Hormats, konnte zeit von der polnischen Poliziei unschädlich gemacht werden. Den Finanzbehörden siel auf, das sinders ständig gwischen Karicau und Paris unterwegs war und bei der Einruht von 10e die 15000 Dollar delfariete. Rach furzem Ausentlast in Polen ziehe Sein den berbeitreiten kach furzem Aufenthalt in Polen ziehe Seinme wieder ausstührte. Ert jest erwies sich, daß die nach Eolen eingestührten Dollars sallich waren, während er echte Geldickene nach Paris zurückligt waren, während er echte Geldickene nach Paris zurücklinge des Verstelle gelang es ihm, namhatte Devilenderinge des Verstellen nach Krantzeich zu schnungen. Eine Rücklinge des Verstellen sich von der Verstellen delnig er den der Krantzeich zu schnunge ein auch bier befammter Spekulant ist, der leinerzeit Hessender er Taniel von und weite eine Beziehungen mit maßgedenden Krantzeich geltle.

seute.

Sie will die ältelte Serlinerin werben. Die Berliner baben wieder eine Sunderfährige mehr unter ihren Ritbungerinnen. Die'er Tage hat Frau Franzisch Schut die Konner in der Angelen werden der Geben der Geben



Deutichlands neuer Botichafter in Rom, v. Dladenien. überreichte fein Beglaubigungsidreiben. Der neue Bolichafter ien Rom, v. Madenien, nach feinem Befuch beim König von Italien und Kaller von Athiopien, (Weltbild-Wagenborg-M.)

benien besucht wird, die Stammgäste die Testen Nachrichten. Die Pessimmsten unter ihnen prophyzeiten die Eroberung eines Teils der Icheckoslamatet. Andere gingen so weit, die Schweiselbit zum baldigen Opser zu erklaren. Plässisch öffente sich die Tür, und im Handumdrechen verstummte das Gelpräch. Entrechgiung und Ungläubigkeit malten sich in den Knienen der Gäste, als sechs deutsche Offiziere in Necistieselne ininiaten. Unter iddlichem Schweigen (there was dend illence) sichritten sie dunch den Saal, die ein Presisterlässerhalter im Tome der Berzweislung aussteit. Ass, ichon da?" — In der Erregung hatten die Stammgäste nämlich versessen, das gerade in senen Tagen in Genz ein Internationales Necis und Jahrtunner fauftend."

Beginn der Berzeteiten sie die Kecksossabung in

notionales Keits und Jahrtunier stattsnad."

Beginn der Borarbeiten für die Aechtssabrordnung in Bien. Bekanntlich wurde vom Bürgermeilter der Stadt Rien trot der au bewältigenden Schwierigseiten and in Bien mit dem 3. Oftoder die Rechtssabrordnung angelindigt. Die Borarbeiten dafür haben jekt eingelest. Die Dauptaufaden dabet iind die Umgelätzung des Erdissenddungebs, die Gleisverlegung und die Ergannung des Fahrzeugparts, der Auftrage der Berten behart erfordebet, ind Reweinstellungen bei der Straßenddunger urtobert, ind Reweinstellungen bei der Straßendahn notwendig geworden.

lerungsaussichten bis. Donnerstagabenb: bedech bis wollig, döchtens leichte Riederichtuge, vor veben des Geöletes; Winde um Nordwelt, Temperaturen wenig verändert.

Wallerstand des Reins am 13. April 1888. Bie brich: Begel 2 gegen 1.12 m gestern; Roin; 0.29 gegen 0.34 m gestern; 1mgen: 1.47 gegen 1.51 m gestern; 8. au b. 1.55 gegen 1.63 m ten; Roin: 1.32 gegen 1.35 m gestern; 8. ab. 1.25 gegen



SIE FINDEN UNTER:

Jüngere Wonatoltan gel. Abelbeid-itrake 50, 1, St. Buhlran, laub chrl. Joseph ach Konrado. Oranienitz, 35, 1 Kömliche Personen

Fliderin Weißseun gel. frau Hütwohl. Ar.-Ra 26 3. Berf, folides Eerpieefraul. i in Dauer-elluna gelucht. äh. Bahnhoi-rane 6.

Hausmädchen fofort gesucht Dambacktal 6.

Melhiges will.
Madden
lit Rücke ind
dans in Benfion
gefact, Gelegenbeit a Lernen b.
Rigrentbaler
Strake 4 1 lfs.
3—6 libr.

Sotel-Simmermöden.
boule-Simmermöden.
benio eine äli.
Sausangeltellie
lähresskelle
Giahltaffee.
Pimbura.
Plidt, fol. aud
ilt. Sausmäde.
vol. aud Ausvil. aud Ausvil. einer Liebter
aeinet.
läh. Sahndolrake 6.

Saushalts.

Daushaltsmadel
(Williafricht)
Aricortofft, 48.3
Chel, 140.9
Chel

Spülmädchen

ehrliche Frau 2 Hausgehilfinnen Dorm. 8—11 Ubr Tel. 25752. zum 1. Mai gesucht

Schöne Aussicht 41

icht unt 17 3. Sewerbungen mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen an Anton Bei, ob, aeluch Sees elbes und Echveinemeigerei, Baint, Loibaritrake 11.

tellungsitelle für Lebensmitte wie Kaffee, Tee, Margarine, Kai-Burft u. Filofonierven wird no eingeführt, Firma ein vertrauens würdiger frebiamer

verheirateter Mann

benehm Grundlohn bobe ovillon, Transportladtrad with lell. Eilangebote u. d. 672 ben Tagbl. Berlag. Baubudhalter

eritti. Krait. lucht Stelle, auch balbtags. Angebote unter 3. 659 an den Igabl. Berlag. Schöne

mit Küche und Keller Walram-itrake 10. Brets ca. 56 Wif. sum 1. Juni su verm. Ansujeben durch Bolich. 4. Stock

1 3immer 1-3immet-Wohnung

2 Bimmer Ed. 2-3, 480hn (Teilw.) 3. Et. 50 Wtt. 3. 1. 5 an rub. Mieter 3. v. Nab. Bis-mardring 22, 1

2=3.=Wohn.

3 3immer Dokheimer

Straße 88 3=3.=Bohn.

mit Küche und Aubehör ab 16. April 38 30 verm. Auchs. Friedrichtt. 20

In Billen-arundstüd Möhringift. 5

Riviting III. 2

Erbaeida. időna 3.3. Teitmobu. Rüdbe 3uhebőr Seb. ad 1.5. 35

und ebenda Arennipine. 2 időne 3immer Rüdbe Rammer Diele 3ubehőr. ab 1.5. 38 au bejin. Rüdb. 2. 64. 4-6 namm. Rüdb. 2. 64. 4-6 namm.

3-Z.-Wohn. krake 83. 5th 2.
Gedone lonning
3.4im./Robn.
ab 1. 3uf 31 v.
Rob Hertramfracke 23. Bart.
Melitor.
3.4im./Robn.
Keranda Bad
a 1. 7. su vn.
Sel 10-12. 3-5.
Rob. Edmidt.
Eftriller
Grade 21 c.

1 3immer und Auche einzelner Dame Geisbergitt. 4. 1, mit Zentralbeia. lofort au verm. durch Wohnungs-nachweis 3. Ebr. Glüdlich, Kail.-Friedrich-Blat 3.

Suchen Sie eine Wohnung?

Dann wenden Sie sich an Berthold Jacoby

Nachf. Robert Ulrich

Möbeltransporte

Weberg. 21, 2, g m. 3., 1-2 Bett

Schön möbl. 1-oder 2bett. Zim. zu verm. Kaiser-Friedr. Rg.74, 3

4-3.-Bohn.

4 3immer

3um 1. Mai ober lpäter 4=3.=Bohn.

lehr preism, w Wegsugs su vm Albrechtitz 33. 5

Gérone 2500.

Gérone

4-52. Uni.

m. Bad u. Sp.,
berri. Lone in
Maldesnabe.
Omnibusbalteitelle su vm. b.
Dr. S. Gémibt.
Tannusitr. 13,
2elepbon 27867.

5 3immer Jummer
Ju idön, Billenneaenb.
nabe Bahnhof,
5-3im. Bohn,
Balfon, reichl,
Nebent, s. 1, 5,
su verm, Anall
von 4-6 nadem,
Mödrinakt, 5,
oben fling.

Sch. Auslicht 39, mod. eleg. 5342 bis 623im.: Wohnung, mit all. Komf..

Möbl, Zimmer und Maniarben.

5-Zim.-Wohnung

mit Bentralbeis Villa

Supemburght, 7 Laden für lofort oder jöster zu vermieten. Felt-miete 50 RW. Wilhelm Adermann, Luifenstr. 16, 2. Zelephon 24969

Laden

möbliertes 3immer mit Frubftud, möglicht im Bentrum ber Ctabt. Angeb, unter 2. 716 an Tagbi.-Berl.

Berufstätiger Serr fucht fof.

braun bexcalf be-wahrte Qualität, edle Form 10 90

Sport-Schuh

kerniges Material unbedingt zuver-

Sommor-Schuh

leicht und luftig, eine Wohltat für

den Fuh

1250

Gröheres Jim.

Dotelsimmer.
mit ober ohne Klavier sur Ersellung von Schollen und en Klavier sur Ersellung von Schollen und en Klavier schollen und en Klavier und en klavier und en klavier und eine Klavier und e

669 an T.B Berufstätig.

möbi. 3immer

Kaufm. tat. Be von alter Dame

Mass. Rentehaus

u perf. Blatte Strake 162. billia au verl Adr. L.Bl. Vi fompl. au vert Malramitr 19.

1. St. lints.

Flämildes
Sillett 70 RM.

Nukh. Schreib-tilch m. Geil, 50, Rukh. Rücher-ichrant 70 RM.

Bet. histor.

Gasthof

9 Berfauje

Privat - Sertiufe Briefmartenj.

· DAS SCHUHHAUS FÜR DEN HERRN ·

WIESBADEN, KIRCHGASSE 52

RD-WE

Rübe. 1 3. reinstall, weinl laub. in s. S. au vert. Wörthitr. 7. 4. Gefraa. Serrenstanging usw. u. Soube au vert. 2-10 und 1-2 Leifingitt. 1. E.

Mavier

Brillantring ca. 1% Karat, i. Auftrag zu verk. Juwelier Schäfer, Bärenstraße 1.

4 PS Opel

Motorrad

Guterk, Kinder wagen bill, 30 verf. Abellrits, kr. 20, 5th. 1 l Kuterk, Kinders wagen lehr vrw, vf. Kauentbaler Gtr. 11. D. 1 l Kinderwagen, auf erbalten

mit Spr.-Rabm u. Matraken zu vert. Abelheid-itraße 74. Bart

6. g. erh. Rüche b. g. etgl. Minge
2 Geränfe.
2 Geränfe.
2 Geränfe.
2 Geränfe.
2 Geränfe.
2 Geränfe.
3 Dood
9 Sähmaldeinen
nen u. gebraude.
Siemardeine 43
Doel. 1.3
Cabrio-Tim. in
febr gut. Sult.
billing an verf.
Donntenier. 34.
1 redis.

2 Bettitellen

Vorteil hafte Berugs. quellen sucht quellen sucht und findet die Wicebadence Zagblatt's



Bürohilfe

f. Sotel gelucht. Stenogr. und Maich. Grund-beding. Angeb. u. K. 670 I.B. Geverdiches Perional

3g. Bäder

lofort gefucht Mublaaffe 15. Tücht. Chepaar



| Generations Serional
201. Wädden.
Renntnille in
Waldoinenider.
Wührerld, Sil. 3.
u. in all. Dauss
arb bemandert.
Indit vallenben
Wirfungsfreis
(am liebiten bei
Trat als Gorechliumbenbille ob.
Wirfungsfreis
auch auswarts.
Man. u. 3. 689
an Laabl.Berl.

· hausperjonal

Seassand Sees of the season state of the season sea

Melt. Mueinm. w. aut toden t., lucht a. 1. Mai St. in rub. bell. Haush. Ang. u. E. 671 an L.B. Mannliche Merfonen

Reufman, Perjonal

3g. Mann

Rotes Kreuz-Krankenhaus

Suce sum 24, April tüchtigen Erftgefellen iowie 3weitgefellen

An Dauermieter

Möbl, 3im, au pm. Mauritius-fir, 12. 1 lints. El. m. Dopp.-3. frei Mauritius-ltrane 12. 1 Et Möbl, Maní, m. Rochofen au pm.

a d Taunusütz Sonn, bebaalid. Rohn-Schlatz. in Billa nabe Krieaerbentin. m. Ball. Bab. eptl. Klav. Tel. 3. Deisuna an Dame a 1. 5, 38 zu perm. Räb. im T.Bl. VI

Leere Bimmer und Manfarben

2 ar. I. Mani. m. Kücenb, und Gas sum 1, 5, 31 verm. Albrecht trake 33, 2 trake 33 2
Gev. Ieeres Sim, an D. Gr. Buraitrake 6, 1. Gi.
Beere fl. Mani.
bill, a. p. Biorthitrake 28, 1 r.

2 fonnige Zimmer

Läden und Geichäfteraume

2-3-3-Mohn.

2-3-3-Mohn.

2-3-3-Mohn.

2-3-3-Mohn.

3-2-3-3-Mohn.

Miete ca 40 M.

Miete ca 40

3

Ig. Ebepaar fucht sum 1. 1938 ober 15, 2-3im.-Wohn

Haupthüro: Taunusstraße 9

Kabinen-Möbel-Lagerhaus Tel.: 59446, 23847, 23848, 23849, 23880

Die Osterfreude!

aber aus der "Nordsee"

dem Fachgeschäft fürs Fischgericht.

Kabeljau 30,

Schellfisch . so, 34,

Kabeljaufilet ..., 42.

Alle anderen Sorten Fluß- und

Seefische zu billigsten Preisen.

Für die Festtagstafel:

Geräuch. Aal, Lachs, Sardellen, Apetit

Sild, Gabelbissen, Pasten, Heringssalat,

Fleischsalat, Schwedenbissen usw.

pas Fachgeschäft für's Fischgeriche

Bestellungen rechtzeitig erbeten.

Um 21. Auril 1938, vormittage 9% Uhr wird an der Gerichtsstelle. Gerichtskraße 2, 2 Gtod. Jummer 98, der in Miesebaden-Außen beiegene Aufer, Uniter Hollerborn, 1. Gewann, Dokheimer Fraße 125, lowie Straße, dofelbit und Straße, Oobbetmer Straße Kartenbi. 15, Data 382/19, 1839/119 und 389/119) amanasweise versteigert, Sigentlimer Raufmann Friedrich Jander in Wies-baden. Amtsgericht 6a.

An 21. April 1988, sormittags 1946 Uhr werben an der Gerichtsftelle, Gerichtsfrase 2. Sich, Jimmer 98. mehrer in Wiesehaben-Erbenheim belganen Wielen und Hecker, Korbers Kraufgurten, 6. Gemann; 20 Mozaen, 3. Gemann; Kallen, 1. Ge-mann; 30 der Seele, 3. Gemann; Komenmiese, 1. Gewann samagsweise verfteinert. Einentümer Landwirt Seinrich Echnibt in Wiesebaben-Erben-beim, Obergasse 16. Wiesebaben-Erben-beim, Obergasse 16. Wiesebaben-Erben-

Wiesbaben, Amtsgericht fa

Ruf 20448

Michelsberg 1

finbler - Serfaufe deal



W. GRASE Guterh. Diwan

nur 15 Mt. Iconer 21ur. Echrani

illig absugeben ei Beter. Drei eidenstr. 6. B gerrenzimmer Sohnzimmer lohusimmer üchen leiderichränke Laichtilche ifett ideridränte

etten abewanne lig zu vert. Seefen Reue Rüche u. Bukidrant billia absugeber Schade. Weitenditr. 28, Brittelb, B. Ifs

Nähmaidinen.

Autos

insbelondere Abler Okel Ovel Mercedes Hord Sord Mudi ulw, vielleit, Aus-brung, Größe fübrung Greis und Breis nerfauft i. Auftr.

Brönner. irfitraße 39 Haumann

Preuk.-Güddeutsche In 5 Rlaffen 343000 Geminne



22. April

1/1 Ros je Rlasse

Originallofe in allen Abidnitten find gu habon bei ben Staatlichen Lotterie-Ginnahmen Wiebbaben

Oelbermann Bahnhofftt. 15 (Rähe Hauptpost)

Glücklich

Habelmann

22. Upril

Beachten Sie bitte die Lotterie-Anzeige auf Geite 7

Gartenhaus

oder Gartenlaube

beitens ethalten, mit stabiler Be dachung, su faufen gesucht. Angeb mit Beschreibung (Bild), Massen angabe und Breis, Bresse, ort Telenhon-Rummer erheten unter M. 728 an den Taghl. Berlag.

Ankauf won Altgold Münz-u. Altsilber

Fa. W. Altstadt (Inh. K. Heck)

Brin u. Bertauf Bjundideine Brillanten Edmind, Eilber. B. Carl. Stricharaben 28.

Flaschen

n-und Verkaut

E. Klein

Westendstr. 15 Fernruf 25178.

Rüchenherd, wh.

2 Biter Mercebes-Beng Sportwagen (Vollschwingachser)

Musik-Instrumente arren, Mand., Lauten, Violinen, ckflöten, Blech- v. Holzblasinstr., cophone, jazz-Schlagz., Trommeln

Harmonikas

der kleinsten Mundharm zu dem größten Luxus-Akko ge Preise (auch Zahlungserle Musik-Scidel Jahnstr. 34
Tel. 23263

I. Etage, kein Laden

Gteuerfrei!

Sanoman Neford, 4-Siber-Lim.
Dvel Dlumpia, 4-Siber-Lim.
1.5 Liter Dvd. 4-Siber-Lim.
1.5 Liter Dvd. 4-Siber-Lim.
1.5 Liter Dvd. 4-Siber-Lim.
2.5 Liter Dvd. 4-Siber-Lim.
2.5 Liter Dvd. 4-Siber-Lim.
2.5 Liter Dvd. 4-Siber-Lim.
2.5 Liter Liver Lim.
3.5 Liter Liver Lim.
3.5 Liter Liver Lim.
3.5 Liter Liver Lim.
3.5 Liter Liver Liv

5. Luftenberger, Mainz Dalbergitrage 10. Telephon



Mittelarohea Koblenneldült folort negen bar zu fauf gelucht. Ang u. S. 671 an Zanbl.-Berl Gebr. D. Nab. big 20 Mf., ge-jucht Agritr. 40. 2. St. links.

Kind. Dreirad u. Tretroller su faufen aci. Ang. u. B. 672 T.B.

Alle Musikinstrumente

GOLDKIANG - Lanien, - Gitarren, - Manbolinen, HOHNER Mund

- gute Saiten empfiehlt in größter Auswahl

Bald: wagen

gegen bar lotort gelucht Tel. 27176,

Wellbleth garage

Tel. 25005 2.50/5.00 su fauf, gefucht. Svannaus, PR.-Sonnenberg Danziger Str. 79 Tel. 20037.

Natur-Füchse gefärbt atten Farbe

Edel-

Silber elchhaltige Auswahl

Moritzstr.7 ernruf 28905

B. 2500 M.jährl. Einnahmen und mehr im Winter u. Gommer durch

Schwante's Mehl für Ihren Ditertucen

für Ihren Olertuden!

5 wich in mehnem Geldöftinodmals geliebt und ist daber
nicht nur Bonitation der Geldöftinodmals geliebt und ist daber
nicht nur Bonitation der Geliebt der moburde es sich besonders
unt verarbeiten löst.
Reisemehl Inve 812

12%-Kilo-Bentel 97

Reisemehl, Tone 812

mit Musiandsuneiten

20%-Kilo-Bentel 107

Seie liets friich
Badvuler, 3 Bentel 20

Raffee

belonders begeht find meine

Oftafritaner-Mifd. 125 g 70 Original-Cojtarica 125 g 60

125 Gramm 55,50 11.46 Balgfaffee. 500 Gramm 26



Die neue FRUHJAHRSMODE erfordert ein gepflegtes Gesicht und Sorgfalt in der Wahl de Präparate, Unter den ELIZABETH ARDEN-Präparaten finden Sie das Richtige bei

KÄSTNER & JACOBI

Am 21. April 1938, vormittags 10½ libr wird an der Gerichtstelle, Gerichtsitrage 2 2 Stock, Jämmer 98, der in Mordentladt beleache Mer. der Baltiansweide, 3. Gemann, und der Achen Mer. der Erbenbeimermen. 3. Gemann, awangsweile ver Reipert. Eigentümer Ehefrau des Landwirts Bellecklungskriper Bellecklungskriper Berenstoff Mordentladt.

Groß-Wäscherei

mächte auch Sie bedienen

Zigarrenhaus W. Barth Kirchgasse 78 am "scharfen Eck"

Schnupftabak

Kautabak

Biesbaben, Umtsgericht fa.

24

Lampenstenning (Seite, Pergament) peter Art, ferligt an großes Lager sowie Beleuchtungskörper Bermstorf Kirehgasse 19, 1 Ausst. Hauseingang.

Vorteilhafte Bezugsquellen sucht u. findet tmmer im Anzeigentell der

Tagblatt's



Ein kluger Rat vom "Schaefer"

Ein neuer Hut verschönt den Mann, eine neue Krawatte macht ihn begehrenswert. -

auf gute gediegene Kleidung Wert zu legen und fachmännisch zu beraten.

Das ist unser Stolz - wenn man so gesprächsweise von gut angezogenen Herren hört: "Wiesbaden" ja da ist ja



Meiner geschätzten Kundschaft, dem werten Wietbadener Publikum zur gef. Kenntnis-nahme, daß ich mein Fachgeschäft für

Haarkunsi Wenzler

Rheinstraße 21

Neben der Hauptpost
Fernruf 26101

Dauerwellen
Haariärben
Blondieren
Tönen
Große Parfümeries Herren-Salons

Bürobedarf und Papierwaren

Friedrichstr. 11 auch De Laspéestr. 2

verlegt habe. Es würde mich freuen, wenn Sie mein junges Unternehmen unterstützen würden und verbleibe ich

mit Deutschem Gruß

Else Schroll, gob. Wahl

Füchse: Blau und

Kürschnerel Fr. Wagner

Wil zelies 500g
Weizenmehl 19 18 500g
Weizenmehl 10 18 Koutenfertig 42 Kultaninen 33 18 Resilene 42 Haselneßkerne 92 Zitrenat 125 g 29 Zitrenat 125 g 29 Zitrenat 3 Bt. 20 Zitrenas 3 St. 14 Backpulvar 3 Bt. 20 Zitrenas 3 St. 14

Darum Backwaren fürs Fest nur aus Ring Quelle

3% Rabatt

die Quelle der sparsamen Hausfr nur Bismarckring 11

nders begehrt find mein zwei Spezialitäten Beitere nieblensmerte Gorter Schwank C Nacht. Schwalbacher Str. 59. T. 27414 Mit Werkstoff und Werkstoff vertrout, bletet das Handwerk Gewähr 1. gute Arbeit Tagblatt-kansiges sind billig und erhöpsich 4

Japanische Einquartierung.

Bormittags.

Tach, Derr Schulsel ... Run? ... Wie gebts? ... Bas macht das Selädift? Die Branglide? ... Mau! Komme eben aus dem Josien, 40 Schiffe liegen mal wieder auf der Außenseche, fönnen Lodwing nicht löden. Im inneren Hafen alles übgeliertt. Kein Klais an den Kai's ... alle beleist mit inpaniliden Transportern. Dafen ein dereliger Möckte bloß willen, wo diele Tuppen-Mallen alle din lollen! Das gebt nun ihom 14 Tage 10. Angeblich vollt alles mit der Rullen dielen ikon eine Million Mann dort aufammen Sies Außen dielen ikon eine Million Mann dort aufammen sesogen daben, obgleich ... und ihmit Wein Bow ... und die höhen der Kiegen der heine Million Mann dort aufammen zesogen daben, obgleich ... und ihmit Wein Bow ... und die höhen die Krieger, die leit gelfern durch die Stodt marchieren, leben recht wild aus. Kaft jeder Indenterlik mit einem Kriegsvollbart, die mongoliichen Veredden itzupig wie die Wildfalen und die Anderschaft wird der Krieger der der dehoft worden, auch ist eine fie eben erk von Kammer aeholf worden, all die lien fie eben erk von Kammer aeholf worden, all die lien fie eben erk von Kammer aeholf worden, all die lien fie eben erk von Kammer aeholf worden, die hie betwarte den konten den kerten wohl zu gönnen. Denn Binierauartiere in den der Alleinen dinestiden Lehm Bortern " berret" Micht geschentt! Richt mol der "Rösinen konten ber der " Kriegen den den der " Kriegen den den der " Rodwintstass.

Racmiitags.

Die ersten Quartiermacher, Genau wie bei den Breuken.

The ersten der den der Kann. Sie geben in der "Kirkboblielen-Cirohe" von House au Haus und lieben überall zoie deitel mit dinessischannischen diervoglinden an. Wer diese Echtiel mit dinessischannischen bervoglinden an. Wer diese Echtiseichen kennt, wird über den Analpadoetismus in Bernos meientlich milder utreiten. — An iehem Kaus wird gekingelt. Auf Holgmantinen ersteinin im Kinnono das zuständige japanische Dienstmädden und macht den "ebenwerten Derrn Soldalen" eine tiese Berbeugung nach der anheren, die ehenfo alt und dehnis seremoniell erwidert wird. Sie wird gelächet und gelächt, geläch und gelächt, delah und gelächt, deltel werden abgegeben, weber tiese Erebeugungen von beiben Seiten und auch ein militärlicher Laie weis, daß das Haus Krischläusen State. Ab beute zum mindetn einen, wenn nicht mehrere Soldalen der faiserlich japanischen Armee au beherbergen hohen wird. Aur die "Voreigners" bekommer leine Einquartierung und wenn die Quartiermacher doch aus Berleben mach an lo einem Saule läuten, sahren sie dem Andelich des "Aremben" entjest zurück. Als dätten sie den Neutzus mittariicher Gebeinmisse fäultig gemacht. Dem in der Armee ift alles geheim, Auch die össenlichen genacht.

Albends.

Gegen 7 Uhr Abends — bei beginnender Dunkelbeit —
triff die Truwe ein. Denn Truppenverschiedungen und
Truppenbewegungen werden leibst im eigenen Lande grundgistsch nur im Dunkten vorgenommen. Und da die jaganischen beginnenter im Kriege feine "Kummern" tragen, liebt eine
Kompanie wie die gehere aus. Bor allen Dingen, weil die
Japaner übren Erfolz nicht lahragnzweise, londern aus
eichem einselnen Lahragna einen bestimmten, einheitlichen
Krosensigs einziehen. Dahurch bleibt das Durchschmitselter
und der keitungsdurchschnitt der Truppe immer gleich. Auch
in einem iabrelangen Kriege. Kan sann alle niemals ingen;
Dos ist ein Aundirum- das ist ein altives und das ist
ein ann junges, neuausgestelltes Erfotz-Kelerve-Keal.
Kr. 2509 – ein Kegiment siedt aus wie das andere, alle ind
gleich leistungsfälig und niemand weiß, woder sie kommen
und wohn sie geden ...

Unter der Das der soweren, hochbepaatten "Misenkuchen, fommt die altogrüne Kompagnie in Kierer-Keihe
anmarchiert. Althi sollechter und nicht bester, wie alle
Kompagnien, die Indemokal printer sich aben. "Dalt!
ichreit der Feldwebel und läht einschwenen. Es geschicht
mit jener Kube, die noch von ieber alle "alten Krieger"
aus geseichnet dat, vor allem dann, wenn der "Hauft incht
bebei ist. Denn ein alter Mann ist nun eben maf fein

Schnellang und in diesem Teldung erst recht nicht. Bor allem nicht in Germoß, wo die Zeit feine Rolle spield.

Die Gewehre werden abgenommen und unter den Lornister als Stüke gestellt. Müdiemeilen der jernölliche Alle die gleichen unangenehmen Eigenschaften wie der fernweitliche dat. Die Kompanie macht bördar "Bubbil" und das größe, allgemeine Gedweisadwichen beginnt.

Dann wird notdürftig ausgerichtet und der Seldweide dat eine lange Aede. Man versieht fein Bort, der man weiß, was er igst. Denn was sann er in dieser "Situation" solls die Middliche in gen? "Seid vorsichtig mit dem Seuer! Lost die Mädden in Ruh! Besauft zuch nicht und "Antreten Morgen früh um 6 auf der sleichen Stelle" — Und dauch dier "eicher leine Zöhnung. Keis und ionitige Kompenensen richtig erdolfen und beiner eine Arage mehr dat", erfolgt am Schliuße dieser Kede dass obligate "Westreten und Prinden in die Augstriete" — Denn die Augstrietzellen ind bereits worber ausgegeben worden, aber von den Augstriete wahren, der von den Augstriete werden, das in die keiner eingefunden, um "seinen" Soldbein in M. "Will" ist dier in Jernoti da gans anders als dabeim. Ungscheuter Reigelt" — das ist vielleicht die Quartiere, debern dat ind keiner eingefunden, um "seinen" Soldbein in "Ungscheuter Reigelt" — das ist vielleicht die Quartiere, der werden der werden der werden der mit der der eine michtare Banden Bolter flung" — Eine "raulikende Wendung" — Gelapper von Rassen und Solden "die Sommente feit ung und verfauft ind in Tripyden au zweiern und Dreiten in Gelappen von Rassen und Solden "die weier ein der eine der der eine dateit, wieder erfahren müßen, das is wieder eine und meter der Lornister liefer erführt der ein der eine Augstreten der der eine der ein der eine Reiten der eine der ei

Werbeugungen, alöfernes Lädeln und der Beideid, daß die Kummer 67' irgendwon weiter reidis liegen mut, Die Tür flappt zu und weifer wandern die einfamen, muden, itillen Krieger.

Debes von einem Mann geiüdrt, Struppige, aber ausdauernde mongolitige Kaden, die einsigiten Pferde, die die Krieger krieg übertieben werden. Denn die docheinigen ungartige auftralischen Pferde find an daer gewöhnt, den es in China nicht gibt in ein dan Aberantternaum in äben chinelischen Lehn dan Aberantternaum in äben chinelischen Lehn der die Geltendeit, weber. Senau lo zich weiter dehen den darfeit die der die Geltendeit, mehr. Genau lo zich wie die Bittel lind die unterwillischen Werden, die mit den der die Geltendeit, mehr. Genau lo zich wie die Bittel lind die unterwillischen Wierden, die mit den die Hotelbeit der die Geltendeit, mehr. Genau lo zich wie die Bittel lind die notweite den die der die de

Mm andern Morgen.

Die Krieger baben fich "fein" gemacht und spasieren, mit den Händen in den Holentalchen und der unvermeidlichen Gesichts-Schukmasse vor Mund und Nale sich siechndar etwas tremd und undebaglich füblend, in der groken Stadt umber.

Oder sie werden gruppenweise unter Aufsicht eines Unteroffiziers in die Warenbauler zum Einfauf geführt, aber auch
bier — außer Dienst — besteht die scharft Leenung zwischer
Mittitar und Jieol werter die Sollen ziehe der AufBittitar und Jieol werter die Wosse nicht an den Kried
keinnett werden. Und beim nachmittgalichen Errezieren in ben Stroßen das gleiche Sild. in einen unendick langem Gieder ist die Kompanie aufmarkdiert und übt Einzelartischen Genau mie dei den Kreuben. Aber tein Jieolit bleibt iehee und ichaut zu. sie halten vorbei und nicht einnach die Kinder baben sich eingefunden, die doch sonit bei keiner Schausfellung feblen ...

Und wieder am Mbenb

Und wieder am Wend
tritt die Kompanie von neuem an. Zeremoniell mie bei
einem großen Balatempfang verabicheden fich die Goldaten
von ihren Laurtletzebern. beibe — Goldaten wie in die
noch ihren Laurtletzebern. beibe — Goldaten wie
nicht in ie einem Gliede gegenüber. Ein telle — lieben
fich in ie einem Gliede gegenüber. Ein tries. Berbauten
Laurt — auf der beiben die Laurtletze — Berbauten
die — aufliede Kompanie in der Falchenstlanpo-Meirer
verteilung Aufrichten — Lächeln — Dritte Berbeugung —
Gewehr auf den "Mit und dien fich noch ein
mal umauschen: Abmarich sam Gammelplaß In der Fechte
ein buntes iapanisches Lud mit Liedesgaben, auf den
Tornifier ein paar Gelichente — Görzeiche Unteroffisierte
Der Helburden int dem dieden Kotisduch — Absöhlen. Der
dauptling fommt geriten — Meldung — übernehmen. Einichwenten und mit "adne Tritt" und odne Must und odne
Gelang marchiert die Kompanie flumm und ichweigend in
ben feuchtfalten Abend-Kebel hinein —

"Verpetnum mobile-Affien". Der Oberste Staatsgerichtshof der USA. unterlagte dieser Tage dem früheren Seemann Chorles S. Sammons den weiteren Berfauf der
won ibm berausgegebenen Verpeitum mobile-Affien, Se ist
erkaunlich daß sich das höckte Gericht Amerikas mit einer
Erindung befallen muß, die die moderne Rissendaheit, sie ist
kr. Dammons als Eigenfumssertifisse an der non ibm
erfundenen Mascine, mit der angeblich elektricke Energie
dhe einen Arofiausmad etzeust werben fann,
berausgad, sanden, obgleich össentlich vor ihrem Erwerb
ewarnt wurde, einen geradesu reisenden Aldsig, Jür nicht
weniger als 70 000 Dollar bat der "Grimber biseer loske wenten wurde, einen geradesu reisenden Aldsig, Jür nicht
weniger als 70 000 Dollar bat der "Grimber biseer loske wenten wurde, einen geradesu reisenden Aldsig, Jür nicht
weniger als 70 000 Dollar bat der "Grimber biseer loske wenten ist die Wechzach der Leuten Leuten Gerad die
Scholzung eines Servei unter dan Leiten da die
Scholzung eines Servei unter dan bei der der
Arauen zulammen. Et aufen 20-Dollar-Anteilskeine, in
Schieh der Generalanwolfschaft des Staates Rew Port
nichts weiter übrie, als den Seikand des Oberten Gerichte
nichts weiter übrie, als den Seikand des Oberten Gerichte
ausgebauten Affien zu verbindern.

Meteorologifche Beobachtungen in Biesbaben. (Rlimaftation beim Stabt. Foridungsinftitut.)

Datum	12. April 1998			13.April	
Driegeit	7 Uhr	14 Uhr	21 Mije	7 11hr	
Out- de of Ound Narmalfdwere	764.2 6.2 75 DRD 2 molting	761.0 13.5 48 DS D 1	758.5 9.1 70 92.1 —	755.6 7.4 82 REB 1 melliq Dunft	

12. April 1938. Höchste Temperatur: 14.4. Tagesmitief ber Temperatur: 9.5.

12. April 1958 Riebrighte Rachttemperatur: S.A.
Sonnenldeindauer am 12. April 1998

adjuiltags 6 Sch. — Kin. Sonnenicheit vormittags 2 Stb. 12 Min.

Schade um den schönen Oster=Ausflug...



... wenn Ihre Füße versagen! Lassen Sie sich von uns richtig beraten und Sie laufen keine Gefahr, unpassendes Schuhwerk zu besitzen. Besuchen Sie uns deshalb bitte unverbindlich.



Mechanik - Autolampen - Zündkerzen - Zubehör

Wellritzstr. 8 Anerkannte Batterie-Spez.-Werkstätte

Größer, als Sie vermuten,

Schulz

Spez.-Gesch. f. Feinmech, v. Elektro

Erstkl. Rep.-Werkstätte für Motoren Haarschneidemaschinen - Dreherei



Ditertreude

durch ein hübliches Gelchent!

Bajen Sammeltaffen - fleine Dofen 6djalen

und vieles andere zeigt Ihnen in reicher Auswahl



J WIESBADEN TEL 27824 gleich bei der Feuerwehr nnahme von Fhart

Kölner Brot Hannoveraner Brot Oldenburger Brot

alles ganz und geschnitten. Zum Mitnehmen atle Sorten Brötchen.

Oher hundert lahre

Sorteilhafte.

Bezugsquellen fucht u. findet

die Sausfrau

immer im An-zeigenteil des

WIESBADENER

TAGBLATT'S

Bossong Kirchgasse

Graue beseitigt - ORFA-Flanche L74 extra stark 2.40 Haare Unschädlich! Sich. Wirkung. Parf. W. Müller, Wilhelmstraße 8

Bädagogium Stehmann)

586. Brivaticule m. Schülerheim Bernipr. Batiftr. Maing 31604 Jahindbueller Unierricht in siein. Klassen von Sexia die Abitur. Oberidule (mit und dohne Latein) und Gomnalium. Tägl. nachm. Arbeits- und Ausgabentunden unter Lutifiat der Lehrer. Prospet frei. Gorechiund. idal. 10-12 Uhr. Abendfurle für Berufstätiae.



Gebt den Tieren DONCHONIAUR für die Zehntausenden "Tagblatt-Leser" sind Anzeigen im "Wiesbadener Tagblatt"
Trinfmellier!

Sine din Sullveryn



Schweinefleisch | Rindfleisch Kalbfleisch | feiner Aufschnitt und den mildaromatischen Proviant für den Oster-Austlug, alles bei

Carl Harth am Schlos

Denken Sie bitte daran, wenn Sie Ihren neuen Teppich kaufen.

D G.

TEPPICHLAGER

das graße Fachgeschäft für Tapeten / Linoleum / Teppiche / Gardinen Friedrichstraße 51 / Ecke Kirchgasse

Ift Frantreich ftart genug?

Militärs vertretene Forderung, eine Stogarme zu beilden, die aus Berufssoldaten und reich mit neugitlichem Material ausgerüßtet werden soll. Dem leigt er den Sah entgegen: "Um teinen Preis zwei Armeen, seldst wenn es fich wirtlich durch einen Preis zwei Armeen, seldst wenn es fich wirtlich durch einen Preis zwei Armeen, died Kengand vertriit dann die bekannte Auffalung, das die Feitungstruppen so kart gemacht werden mußen, das die Feitungstruppen so kart gemacht werden mußen, das die Kentungstruppen so kart gemacht werden mußen. Die Kendande millen auf den ersten Ruf die Armeen die Stadte zu der Ruf die kendan die Stadte zu der Ruf die kendan die Stadte zu der die eine Die Jahl der Berufssoldaten mill Weggand von ungestähr 125 000 auf 200 000 gedracht wissen. Im gangen aber der indet ich und Weggands Ansicht "das heer in einem Jukand, der in jeder hinficht Juversicht einstellt in den Vergandschaft die eine Fernanzen und Kengands kandt einer unfürzende Reuerungen noch Universicht einstellt. Aur Lücken ind auszustüllen, und des sofiert.

Zum großen Frühjahrsreinemachen

Die gewaltige Umsatz-erhöhung auf weit über

qm Teppiche

Börners Druckluft-Teppich-Reinigungswerk

Wiesbadens ältestes Spezialgeschäft / Inh. Willy Börner, Mainzer Straße 127 - Tel. 23253
Teppichwäsche, garantiert ohne Chlor - Entmotten von Polstermöbeln - Schüttelwerk für Kokosmatten - Mottensichermachen mit Eulan der I. G. Farben - Reparaturen führe ich preiswert aus - Teppichspannrahmen





Antisetin! gut und billig

Jagblatt-Anzeigen sind billig und erfolgreich! 4-



Züm Sväfjorfæbyädz!

3% Rabatt!

Putzartikel, Seifen, Bürsten, Parkettputz, Scheuertücher usw.

Olfarben u. Lacke, streichfertig

Die 3 Fachdrogerien: er Str., Ecke Loreleiring

Pilunidane Römerberg 2/4 **DOIHOU**Luxemburgstr. 8, Ecke Kais.-Fr.-Rg.

An-und Verkauf

von gebrauchten, gut erhaltenen Möbelstücker

Heesen, Bleichstraße 36

Lacke - Pinsel

Farben-Fuchs

Hellmundstraße 26

rfahrung dir zu eigen: Gut wirker Tagblatt-Kleinanzeiger



Mon foll ängflig

Es gibt manche Frauen, die aus reiner Angst vor den lieben Mit-menschen gebrauchte Gegeo-stände einfach liegen lassen, an-statt sie zu vergibt es ein Heildoch bekom



Glas, Kristall, Porzellan machen Ihnen viel mehr Freude, wenn sie ständig mit Fewa gesäubert werden. Fewa dringt verblüffend schnell in die feinsten Ritzen und Ver-zierungen ein und holt auch die letzten Schmutzreste heraus. Und der große Vorteil: Fewa greift weder Dekor noch Glasur an, auch der feinste Goldrand bleibt erhalten.

Sura wäscht ganz neutral

Ein Fewa-Spülbad kostet nur 1-2 Pfg.

Sport und Spie

Deutschland soll ein Volk des Sportes werden.

Bier Jahre Adg. Sport.

Bor vier Ichren, am 13. Toril 1934, begann im Sportamt Berlin der NG-Gemeinschaft, Kraft durch Freude' der
erfte KDf-Geweinschaft, Kraft durch Freude' der
erfte KDf-Geweinschaft, Se war des bewußt nur ein Berluch, auf dielem Mega einen großen Teil von Bolfsaenvollen
nen inr den Großen undernen, und tafläcklich wurden
gewaltige Erfolge damit erzielt. Sedoch wurde es offendar,
doß das Jief — die Erfoliuma aller Wertfaitigen — allein
mit Gworllebrasinnen nicht zu erreichen war. Daber wurde
die Arbeit des Gwortamtes mehr und mehr auf die Arbeit
im Betrieb, und war durch Schaftung von Betrieb se
mein in da einen, verlagert. Damit ilt das Sportamt
vor eine neue, noch gewaltiger Arbeit gehellt: Schaftung
von Lebensfreube und Bolfsgelundbeit lowie Craichung des
beutschen Menichen zum Gemeinschaftsgeift vor allem im
Setriebe!

von Lebensfreihe und Vollsgemindheit von allem im Betriebel Wenichen jum Gemeinichaltsgeilt vor allem im Betriebel
Dieler neue Weg wird bereits leit einiger Zeit eingebalten, und die Erfolge lassen ertennen, das die Betriebe den Aufrait des Fortamtes verftageben haben und ibm Folge leisten, denn, begann man in den Betriebssportgemeinischien mit Juff vergangenen Jahres mit 1385 Teilnechmerftunden, io it diese Jahl im Märs dieses Jahres ichen auf 92 962

angekiegen.
In engiter Zusammenarbeit mit dem DRQ. bat das Svortamt lich auch als Beranitalter oder Mitveranitalter belätigt. und damit gleichalls dervortagende Erfolge errungen. So wurden belipielsweite 125 Eisportieste mit nicht weniger als 750 000 Beludern durchgeführt. Die Borlösischund der ber brandenburgischen Amateur-Sozmeitersichaften ging mit diife der RS-Gemeinichaft "Kraft durch

Freude" im fast ausvertauften Sportpalast vonstatten, mabrend früher bie Offentlichkeit von dieser Beranstaltung

Sietig fteigend war auch die Teilnahme an den Sport-urlauben, den Segelfurien und den Stiebrgängen, die im tommenden Winter natürlich auch in Ofterreich durchgeführt

Deutsche Box-Meisterschaften.

Die 16 Ausscheidungstämpfe.

Bantamsewicht: Reucher-Köln ichlägt Almsteuer-Wien n. B.: Rappfilbet-Frankfurt a. M. ichlägt Turek-Wattenscheid n. B.

Natieniger in E. Koch Bodinier II Breslau Idlägt Klahre-Leinsig n. B.: Roch Bodini idlägt Elephambamburg n. B. Le i át gepidit: Wegener-Eliena ishlägt Kasumarek Jannover n. B.: Josobs-Frankier a. M. idlägt Drynda-

ciar-deten. Mittelgewicht: Baumgarten-Damburg ichlögt Christ-m-Ludwigsburg n. K.; Gebre-Danau ichlögt Dorad-Ublen K.; Garrmeister-Königsberg ichlögt Kupper-Stettin n. K.; nue-Eerlin johlagt Cischolo-Chleimis n. K.; Weorid-Kom is ichlögt Uilch-Wagbeburg n. K.; Kubiat-Derne ichlögt

Dechsie-Minchen n. B.: Trillhale-Bremen tampflos Gieger Wertsterklien.

3 bi in wer genicht: Boien-Konn ichtagt Schweifers.

3 bi in wer genicht: Boien-Konn ichtagt Schweifers.

Bien n. B., ten donich-Obendurg die Minter-Reundol n. B.: DockBien n. B., ten donich-Obendurg die Konter-Reundol n. B.: DockBiegerehrt ichtagt Schwiebesmurg in der 1. Hunde f.,

"Angebehrt ichtagt Schwiebesmurg in der 1. Hunde f.,

"Angebehrt ichtagt Schweibesmurg in der 1. Hunde f.,

"Angebehrt ichtagt Schweibesmurg in der I. Kohler-Darmitadt tampflos Steger über Kreifer-Biedfunchaufen, sch f. Könister
Gera in der gemicht: Schwarze-Vecklinghaufen, sch f., Könister
Gera in der Aumbe f. d., dauer-deinsig schwiebestes
lau n. E. Kohner-Bieche Düschoort schlägt Korber-Klie
Bien n. B.: Aunge-Umpertal umpgt Saulen-Sank flaßat Bohre
Klien n. B.: Ander-Busse-Ortmann-Kaln dewerte Bohre
klien der 1. Runde 1. G. Goletfach muton nach (dwerter Beitraftung dem Mingstäder aus dem Ring genommen): Kilcher
Kürnberg schlägt Franken-Königsberg n. B.

Sport-Rundschau.

Steigerung der Wehrkraft.

Die GM.-Sportabzeichentrager treten gur Bieberholungs-

Die SN.-Sportabseichenkräner treten jur Wiedernatungs.

Am Sonntag, 24. Avril, werden endsällig die Miedernauch den für das SN.-Sportabseicher ausgeltragen, nach dem sie am 27. Marz wegen de Kocherchagen dur Holfsehöltimmung ausstalten mistie Erfinals werden nur Waftsehöltimmung ausstalten mistie Erfinals werden nur Minnern, die während der Erfinals werden nur An die Wahrend der Bruter der St.-Sport iche Leiftungsfähreit und den Erwerd der ihre für erfinalstätelt der der Erfinalstätelt der Erfinstätelt der Erfissen der

Allround-Sportsmann, wie es Karl hentell in einer porbild-lichen Art ift, trieb ihn feine Sagbleibenichaft bis nach Rord-

liden Art ik, frieb ihn leine Zagdleibensdati bis nach Nord-meritä.

Art Henfell il feit Gentember 1933 ber Kilhter des Deutigen Golf-Erbandes. Durch ihn wurde ein gutes Ber-baltins au den Golf-Organifationen, betrenigen Länder ber-keitellt, mit denen Deutschland im Länderbielaustaulich Arbi-kur Kart dentfell il auch die im derbit 1937 erfolgte Grün-den der deutschlanden Golf-Berbandes aufschaftlichen bi-dinsegung dierziels das der anlählich der Austragung des Arobens Golfpreifes der Nationen' 1936 in Abene-Aden. Er ift der fellvertretende Kräident dieles eil Kationen um-sellenden europäilden Golf-Berbandes, — Ge ist micht aufekt das Berdient des im wahrten Sinne des Mortes in allen Gatteln gereckten deutlichen Golführerts, wenn der ichöne Golffport mit leinen berriichen Klägen immer mehr in das Land und damit auch in die Dersen der deutschen Sportseute bineinwächt.

Die deutide Bastetball-Rannicaft. die am 9. April in London den Landend gesen Enaland deutsteitet, wurde wie volgt aufgelieft: Berteidiger: Sonnet (I.A. Bertin), Guiver, Grimm (I.A. Bindon), Manriff Soine (Bannower), Afflaus (Rindon), Abera (USA Berlin), Keael (Die Kerlin), Genoble (MESA Schink), Servin, Semble (MESA Schink), Servin, Servin, Semble (MESA Schink), Semble (ME

Schwimmen.

Anerfannte beutiche Reforbe.

Ameriannie Beutigie Actore.

Das Neichslachamt Schwimmen hat dei Beitleiftungen als deutigie Neforde anertanut. Merner Elath, Deutigiands ichnellier Mittellitecker, dalt nunmehr den Keford im Moss-Kraulichwimmen mit 3343 Min. Diele Zeit hat der Berliner allerdings dereits Antana Aortl im Kovendagen wieder auf 332,9 Min. verbeitert. Die Amerikannan dieler Zeitung ikelt iedoch noch aus. Inge dem ils (Spandau die im Weith des 1908-1918) der in den in der in den die in der in d

Schach. Um Die Wiesbadener Stadtmeistericaft.

Um die Wiesbadener Stadtmeilterichaft.

Bieber einmal baben die Kämple um die Wiesbadener Stadtmeilterichaft ihr Ende etreicht. 26 Wochen murbe um is Steetspallme geirtritten; 13 Spelier haben in auftelbenden Kämplen ihre Kraite gemelen, um den Kelken unter ihnen unter einem die Steetspallme geirtritten; 13 Spelier haben in auftelbenden Kämplen ihre Kraite gemelen, um den Kelken unter ihnen ut ermittell. Die gegen frieher meintlich verlächte Schitmmungen drachten es mit fich, daß mit noch weil erdösteren Einiga als either gedenmoft werden musiet, denn nur 6 der 13 konnten das doube 31et errichten, ein meiteres Jahr der Wieiterflaße ansugedoren.

Las Gleinfohl und Sleutsen dubei lein wirden, mar nach ansusiehen. Seinfohl in konnten fürfen, Alltmeilker Bland mit het etwas ichnichten ihr georgier, einer Slauend wirden mit erhorten die gestellt der Stadt der

odorieure! Die Jonder Post im Jauf Film enthält immer neue Fototips für bessere Aufnahmen, ferner eine Belichtungstabelle für das ganze Jahr und einen Scheck für echte Fotoserien mit den schönsten Aufnahmen aus der gasze Weit

Belichtungstabelle für das ganze Jahr und einen Scheck für echte 🛶 💆



Frühjahrsfahrplan vom Karfreitag, 15. April bis 7. Mai

= Schnellfahrt)
.= Sonntag v.Feiertag, sowie Karfreitag)

Röln-Düsseldorfer

DIE GROSSEN WEISSEN SCHIFFE

Urlaub auf Chrenwort Der Film des Jahres

FILM-PALAST

4.00 6.15 8.30 0.50, 0.75, 1.00, 1.25, 1.50, 2.00

ld komme

am 16. April zu einem kurzen Gastspiel in die "SCALA" und werde ganz Wies-baden in Erstaunen setzen.

ALVATA

Der Welt größter Magier!

riani Wiesdaden.
n 14. Livril 1938
don 13—14 Uhr
non 14—15 Uhr
non 15—19 Uhr
non 15—19 Uhr
non 15—19 Uhr
aditiofvermalitung
haben.

Jugendliche Hüte

Brennhola

KURHAUS WIESBADEN

Karfreitag, den 15. April 1938, 19.30 Uhr großer Saal

Rnominu

für 4 Solostimmen, Chor und Orchester Leitung: AUGUST VOGT

Solisten: Marie-Luise Hasselburg, Sopran Luise Richartz, Alt Salvatore Salvati, Tenor Hans Hager, BaB

Chor: Cäcilien - Verein und Bach - Chor Wiesbaden Mitglieder des Männerquartetts Biebrich

Einstudierung der Chöre: August König Orchester: Städtisches Kurorchester

Eintrittspreise: RM. 1 .- , 2 .- , 3 .- , 4 .- und 5 .-

RESIDENZ-THEATER

großes Erlebnis mittelt ihnen das Filmwerk

Det

Ein Film von der Größe und Schönheit des Alls!

Der Sieg des unerschrock. Mutigen über die von der Natur gestellten Fährnisse

Ein Tatsachen-bericht von so elementarer Wucht, wie keine noch so phantastische Dichtung ihn je wieder zu

unheimlich

Dieser Film ist so schön, daß Worte versagen den Eindruck zu schildern,

NUR KARFREITAG vorm. 1130 Uhr

FILM-

Die acht Entfesselten

Cutte Besserung
reitag, den 15. April, 20 Uhr:
Zweigespann
reitag, den 15. April, 20 Uhr:
Zweigespann
comödie in 3 Akten von Montgomery
iamstag, den 16. April, 20 Uhr:

Last en te P Liig en
Lustspiel in 4 Akten von H. Schweikar!
Sonniag, den 17. April (Osteronntag), nachm.
3½ Uhr, Vorstellung zu kleinen Preisen
Die Primanerin
Lustspielin5 Akten v.S. Graff - Abends 20 Uhr:

Ein ganzer Kerl
piel in 5 Akten von F. P. Buch

Montag, den 18. April (Ostermontag), nachm. 3½ Uhr, Vorstellung zu kleinen Preisen Ein ganzer Kerl Abends 20 Uhr:

Der Lügner u. die Nonne



Reizende Ostergeschenke

Reichssender Frankfurt



Die Hausfrau sollte es sich merken! Die

e

ünd ifwa vyülan Bazüvzbojüallan! Werner, früher Sebasti Bandagen, Orthopädie
Markwardt 9 Pelze - Stein 13 Selfen, Bürsten, Bohnerwachs Kraft 13 17 Gebr. Olsson **Drogerie Geipel** 19 19

Schneider-Bedarfsartikel

Schneidermeister Hies

Uhren, Optik, Rappl

Wäsche-Anton Damenschneider Heiß

Farben-Seibel

22

30 34

40

Inserieren im Wiesbadener Tagblatt

Leihbibliothek 18

Wäscherei Kirsten

Süssenguth Urania-Lichtspiele

21

25

33

35

41

Möbel-Brand

Photo-Schneider

Inserieren im Wiesbadener Tagblatt



Flotter Bolero

mit aparter Band-Garnitur und Kinnband

Fesche Glocke



Das große Spezialhaus für Damenhüte

Wiesbaden Langgasse 12, Ecke Schützenhofstraße



590

ABENTEUER im Urwald von Venezuela

(Nachbrud perboten.)

Gegen das Unwetter, das nun innerbald weniger unden mit unvorfiellbarer Bucht hereinbrach, war der rifan damals im Golf von Mertfo ein wahres Kinderlagewien, eine Keibe volliach verzweigter Blie holtete dieseitz den dunffen diennel, und darauf lolgte ein illerieteuer von Donnerfoligen, beren Edo minutenlann Bergwand zu Bergwand rollte.
Dann folgte der Regen – eine unaufhörliche Ballerilut, ob der Indalt eines Weltmeeres fich vom dimmel beradie

Uniere Banber freffen euch.

surug Mis er vor mir ftand, fragte er mich auf englisch, ob ich Amerikaner wöre. "Kein Dauffder!" gab ich surück. Da ergriff er meine Dand und tief: "Nein — ein Landsmann ein Landsmann! Kommen Gie mit — Gie find mein Sak!" Und dabei sog er mich buchtablich von der

ben Lampenichtem ftand. Blat zu nehmen. Ich blidte mich in dem Jimmer um; es war fo bebaglich eingerichtet, das man fich tofort wie zu Saufe fühlte.

binunterichlang, die die Schwartlosige innerbalb weniger Minuten herbeitagsuhert datte.

The state of the sta

Des Ingenieurs Liebe.

Er lösiberte — aniangs in abgehadten Säten, als luche er müblam nach tressenden Morten — lein ichidialbaties Zulammentressen mit einer Dame in Lima, der Daupelland von Kern. Wie er alle seine Nidme über den Daupel mart, in dieser Stadt blieb und der Dame auf Leuiel sommt raus den Hoff morte. Mie er dam dahinter Amerikan, daß da de ein alter, undeimlich reicher Ausländer existerte, der die Dame mit Antaga versöste, donie der infenden mich som der Muslander zu deren der entsielliche, leine Angebete von dem Muslander zu deren der Libelcher seutzer Liebbaber datte lich mobil anders verbalten.)

Wirtschaffsteil.

"Ich rufe Sie an."

"Ich rufe Sie an."

Wit einer solchen Erlätung und ihrer praktischen Berwirtstügung mird viel zeit gespart und zeit is in nach einem alten Sprichwort Gest. Ichne den Zeit gespart und zeit is in nach einem alten Gerichwort Gest. Ichne den Zeit gespart und zeit ist in nach einem alten Gestelltung der Spricker Spricker Spricker Spricker Spricker Spricker Spricker in der Spricker der Einsten mit wie der Spricker der Einsten mehr der Spricker der Einsten militen mit würden mehr bei in einer Sprigktellung einen Mehre von der Freisten und uns geschoft würde mange Arbeit eine Bezigderung erleiben, wollten mit uns der Zeitleren der Spricker de

Raturweinverfteigerung.

Aus der rhein-mainifden Wirticaft.

Die Frantfurter Bank, das Zentralinstinut des Kranffarter Effekten und Gelboertehrs, besoloss in there Auslichtentslitzung der ordentlichen Hauptverfammlung die Berteilung einer Dieibende som wieder 5 % auf das Altienkapital von 3,0 Mill. AM. verzuschlagen.

AM, vorzuschlagen.
Die Franklurter Gewerbekalle berichtet für 1887
über eine weitere Beledung infolge der Ausbechaung der Beichöftigung im Wirtscheiter Abein-Wain als Ausbech es Beichöftigung im Wirtscheiter Abein-Wain als Ausbech des Beichöftigung im Wirtscheiter auf 1893 begonnenen Ausbinmungs. Der Umscheiter ab der Mittelle der Wirtscheiter auf 1893.

auf 182,6 (119) Mill. N.W. Einschließund Bortrag wirde ein Richardwin und 47,758 (37.822) NVA. ansgewießen, aus dem die Geschäftsguthaben 4 (3) % Dividende eshalten.

Von den heufigen Börsen.

K	ursh	eric	ai
Rhein-Mai			11. 6. 28 22. 4. 38
	11, 4, 38 12, 4, 38	Siemens & Halske . Süddeutsch, Zucker	217.75 218
Aschaffbg, Zeilstoff Semberg	143.50 143.75 151 150.75	Ver. Disch. Ochiabr. Voigt & Hafforr	130.— 130.— 136.— 136.—
Brown, Boveri &Co. Buderus	139.50	Zelistoff Waldhof.	151.50 151
Sement Heidelberg	173.— 173.50 138.75 138.—	5º/,Reichsanl. v. 27	101.90 101.90
Dalmler-Benz Otsch.Gold u.Silber	148 88 250.— 250 25	51/4 / Younganicine AntAust. (Althus.)	103.75 103.75 132.80 132.90 11.82 11.82
Deutsch Lindeum Elektr. Liefer. Ges.	177.50 177 50 124.75 123.75	47, Schutzgebiet, 13 47, 7, Wiesh, 5t. v. 28	11.82 11.82 100. 100 100
Siekt Licht u.Kraft Sachweiler	160.75 160.37	41/2% Pr.L. PRot. 10 41/2% 10 41/2% 21	100- 100-
I. G. Parbenindust. FeltenRGuilleaume Orün & Billinger	146 - 146 -	41/2/4 Kom. 20	100- 100-
Hapag Hind. Auffermann	78.63 78-	4"/, "/, N.I.b. Gold 1 4"/, "/, 2" 2	100,37 100,37 100,37
Hochtief	162.75 163	497,000 8, 9, 10	100.37 100.37 100.37
lise Berghau Knorr Heilbronn .	=======================================	41/1/2 6,7	100.37 100.37 100.37
Lahmeyer & Co Lindes Eismaschin.	135.75 135.37 187.50 187.50 138.— 138.37	475% 12, 13 475% 4-5	100.37 100.37 100.37 100.37 101.50 101.37
Kainkmitwerke .	98	57/57, G. Kom. 1 47/57, G. Kom. 1 47/57, 5	100 100
Mainzer Aktien-Br Manuesmann Mansfelder Bergbau	118.50 154.25	4'(3'), 0,7,8 4'(3'), 2	100 100
Metaligesellschaft . Motoren Darmstadt	117.50 117.50	49/21/49,10 49/47/4 3	100 100
Nordlloyd	198- 197.63	D. Kom. Sam. Anl.	138.75 138.7
Rh. Braunk. u. Brik. Rhein. Metallwaren	233 233.75	I. G. Farben-Bonds	130.13 130.7

1	11. 4. 38	12. 4. B
Hayer. Motoren-W.	157,88	157.25
I. Berner Tiefhau		156.50
Brannk, u. Briketts	200	and the same
Charl. Wasserw	112.50	
Chem. Heyden	151	149,50
Com n. PrivBunk	116.50	116.5
Conti-Gummi	213	210.5
Deutsche Bank	121.50	121.50
Dt. Cost. Gas	127	126.7
Deutsche Erdol .	143.50	144.2
Dt. Eisenhandel .	157.88	157.5
Dt. Reichshahn Vz.	131.75	
Deutsche Waffen .	-	200
Dortm Union-Br.	210.50	21117
Dresduer Bank	118.63	319.2
Eintracht Brodn .	180.50	181
Feidmülde	147.63	147.7
Gesfürd	155	193.0
Harburg Gummi ,	195	
Steuerguis	chein	e
1934	10. 25	-
1935	107.25	-
1996	111.25	-
1000		Viene
Berliner I	Jevis	enki

81		11. 6. 35	EE. 4. BS:
5	Harpener Hoesch	118.25	
4	HotelbetrGes	100.63	100.37
3	Klöcknerwerke		121.88
0	Niederlans, Kohle	1000	
0	Orenstein & Koppel		116.25
0	Rh. Elektr. Mannh.	130.50	
0	Rutgerswerke		156.13
5	Sachsenwerk	400	
5	Saisdetharth	-	
0	Schubert & Salver		148.50
3	Schuckert & Co. ,	188	
-	Siemens & Halske		210.25
5	Stollberger Zink .		***
5	Ver. Stahlwerke		111.88
	Vogel TelDraht		
5	Wasser Gelsenkirch.	400 00	109.75
8	Westeregein Alk.	103.03	100.75
•8	the state of the state of		

Steuergutscheine	and the second s
1934 100.25	1937 115.25 1938 119.37 118.4 VerrechnKurie 111.25 111.
1035 107.25	11 1938 119.37 118.
1996 1111.25	ACLISCHIE-PRINCE . x s s + m a x s s v

		40,0 8,9,10 100,37 100,37				
	163.50 164.50		Berliner Devisenl	THESE (Telegraphi	oche Auszahlungen):	
			Berimer Devisem	The state of	12. April 1938	
ronn .	THE RESERVE OF THE PARTY.	497 6,7 100.37 100.37	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	11. April 1908		
Co.	135.75 135,37	4757 12, 13 100,37 100,37	wanted the world on the last	Geld Brief	Geld Brief	
aschin.	187.50 187.50	45 100.37 100.37	Belgien 100 Belga	41.96 42.04	41.96 42.04	
	138 138,37		Deligititi		55.28 55.39	
mu	100,07	4'/, G. Kom. 1 100 100	Danemark 100 Kronen			
rrke	98-	100 100	Hagland 1 & Sterling	12.37 12.40		4
ien-Br		4/2/2 5 100 100	Frankreich 100 Fr.	7.722 7.748		5
	118.50	41/2/4 0.7.8 100- 100-	Holland 100 Guiden	138.02 138.30	138.12 138.47	
ergbion	154.25	41/41 2 100- 100-	Italien 100 Lire	13.09 13.11	13.09 13.11	
chaft .		0 10 100,- 100,-	1 Ven	0.721 0.723		81
SCHOOL ST	117.50 117.50	47/4 3 100 - 100	Japan I Yen			
matagt	117.00 117.00	D. Kom. Sam. Anl. 138.75 138.75	Jugoslawien 100 Dinnr			
		D. Kom. Sam. Ani.	Norwegen 100 Kronen	62.17 62.29		
	198- 197.63	do. ohne Amil	Polen 100 Zloty	47.00 47.10	47.00 47.10	
m.Brik.	233 233.75	I. G. Farben-Bonds 130.13 130.75	Schweden 100 Eronen	63.75 63.87	63.80 63.92	
			Schweiz 100 Fr.	57.14 57.26	57.22 57.34	
Assertan-	147- 147.50	Berliner Börse	SCHWOS			
DISCLAS	445 - 445 -	Deriner Dorac	Spanien 100 Fes.			8
digitali .	100 2E 100 2E	AEG Stammaktien 125.— 125.—	Techechoslowakel . 100 Kronen			
Hindg	190.20 190.25	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2.491 2.495	2.490 2.494	
E Co	The state of the state of	Augsburg Nbg.M. 139.25 138.75	The state of the s			